



# Presseinformation

Nr. 34/19  
14.08.2019

## **A93, Baustellenverkehrsführung zwischen den Anschlussstellen Wunsiedel und Pechbrunn**

**Auf der A93 beginnt am Samstag, den 17. August 2019, die zweite Hälfte der Bauphase für die Erhaltungsmaßnahme zwischen den Anschlussstellen Wunsiedel und Pechbrunn. Nachdem in den vergangenen neun Wochen die Fahrbahn in Fahrtrichtung Regensburg saniert wurde, folgt nun die Erneuerung der Gegenfahrbahn.**

**Die Maßnahme soll voraussichtlich Anfang November abgeschlossen werden.**

Für die Abwicklung der Baumaßnahme ist es nötig, die derzeit in Fahrtrichtung Norden zwischen den Anschlussstellen Wunsiedel und Pechbrunn eingerichtete Verkehrsführung auf die Richtungsfahrbahn Regensburg zu verlegen, wobei zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Norden und ein Fahrstreifen in Fahrtrichtung Süden zur Verfügung stehen werden. Die Umlegung des Verkehrs erfolgt etappenweise, das heißt, dass der nach Süden laufende Verkehrsstrom bereits ab dem 15. August auf der Richtungsfahrbahn Regensburg rollen kann. Die Umlegung des Verkehrsstroms nach Norden auf die Richtungsfahrbahn Regensburg wird dann in der Nacht vom 16. auf den 17. August erfolgen.

Die Sperrzeiträume für die beiden ebenfalls zu erneuernden Anschlussstellen Marktredwitz-Nord und Marktredwitz-Süd in Fahrtrichtung Hof werden noch rechtzeitig in einer gesonderten Pressemitteilung bekannt gegeben.

Im Zuge der Erhaltungsmaßnahme an dem fast 20 Jahre unter Verkehr befindlichen Abschnitt werden die beiden oberen Schichten des Asphalt vollständig erneuert, bereichsweise erfolgt auch ein Teilaustausch der Asphalttragschicht. Partiiell sind Verbesserungen der Fahrbahnquerneigungen und Sanierungen an den Entwässerungseinrichtungen geplant.

Ebenso werden alle im Erhaltungsabschnitt liegenden Brückenbauwerke instandgesetzt. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die Sanierung von Mittelpfeilern und die Erneuerung von Brückenkappen. Durch die zusätzliche Erneuerung der Fahrzeugrückhaltesysteme im Mittel- und an den Seitenstreifen

werden diese auf den neuesten Stand der Technik gebracht und somit die passive Sicherheit auf dem Autobahnabschnitt entscheidend erhöht.

Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten und den Verkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen, sind die Baufirmen beauftragt von Montag bis Samstag unter Ausnutzung der Tageshelligkeit zu arbeiten.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen und um erhöhte Aufmerksamkeit im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Autobahndirektion Nordbayern finden Sie unter <http://www.abdnb.bayern.de/autobahndirektion/> und unter <http://www.bayerninfo.de/>